

# Murrelektronik GmbH position paper

No.: 15-06-24

## on Cobalt and Mica in our products regarding conflict free sourcing

Murrelektronik GmbH is an electronic component manufacturer, and we require our suppliers to use conflict-free minerals. Many of our innovating products contain tin, gold, and/ or tantalum in electronic passive components. We recognize that the mining and trade of these minerals may finance armed groups responsible for serious human rights abuses in the DRC and other conflict-affected high-risk areas (CAHRAs).

In our efforts to responsibly sourced minerals, we recognize the root causes of some of these harms include issues such as poverty, environmental degradation, child labor and gender inequality, which we are committed to addressing. Done ethically, the mining of tin, tantalum, tungsten, gold, cobalt and mica can present opportunities for local economic development and poverty alleviation, which can contribute to long-term peace and stabilization.

Murrelektronik GmbH has surveyed its suppliers of components and materials that are at risk for containing mica or cobalt and Murrelektronik GmbH declares not to use Cobalt or Mica in its components nor its production processes.

This letter is for information purposes only and does not constitute a legally valid statement and is carried out exclusively on basis of the supplier statements received. Murrelektronik GmbH does not commission chemical analyzes.

## Murrelektronik GmbH

Oppenweiler, June 18, 2024

# Positionspapier der Murrelektronik GmbH

Nr.: 15-06-24

## zu Kobalt und Glimmer in unseren Produkten in Bezug auf konfliktfreie Beschaffung

Die Murrelektronik GmbH ist ein Hersteller elektronischer Komponenten und wir verpflichten unsere Lieferanten zur Verwendung konfliktfreier Mineralien. Viele unserer innovativen Produkte enthalten Zinn, Gold und/oder Tantal in elektronischen passiven Komponenten. Wir erkennen an, dass der Abbau und Handel mit diesen Mineralien bewaffnete Gruppen finanzieren kann, die für schwere Menschenrechtsverletzungen in der Demokratischen Republik Kongo und anderen von Konflikten betroffenen Hochrisikogebieten (CAHRAs) verantwortlich sind.

In unseren Bemühungen um eine verantwortungsvolle Beschaffung von Mineralien erkennen wir an, dass die Hauptursachen einiger dieser Schäden Probleme wie Armut, Umweltzerstörung, Kinderarbeit und Geschlechterungleichheit umfassen, gegen die wir uns engagieren. Unter ethischen Gesichtspunkten kann der Abbau von Zinn, Tantal, Wolfram, Gold, Kobalt und Glimmer Chancen für die lokale wirtschaftliche Entwicklung und Armutsbekämpfung bieten, was zu langfristigen Frieden und Stabilisierung beitragen kann. Die Murrelektronik GmbH hat ihre Lieferanten von Komponenten und Materialien befragt, bei denen das Risiko besteht, dass sie Glimmer oder Kobalt enthalten, und die Murrelektronik GmbH erklärt, weder in ihren Komponenten noch in ihren Produktionsprozessen Kobalt oder Glimmer zu verwenden.

Dieses Schreiben dient lediglich der Information und stellt keine rechtsgültige Aussage dar. Die Prüfung erfolgt ausschließlich auf Basis der erhaltenen Lieferantenaussagen. Chemische Analysen werden von uns nicht in Auftrag gegeben.

### Murrelektronik GmbH

Oppenweiler, 18. Juni 2024